

# Grundschüler stellen elektronisches Spiel her

Kooperation mit der Firma Knoll –  
Bohren, entgraten und polieren

BAD SAULGAU (sz) - Die Kooperation zwischen der Berta-Hummel-Schule Bad Saulgau und dem Maschinenbauunternehmen Knoll besteht schon seit längerer Zeit. Rektorin Elisabeth Gruber und Lehrer Alfred Vater nahmen deshalb das Angebot von Knoll an, auch in diesem Jahr im Bereich der Elektronik ein Themengebiet für Grundschüler anzubieten. So startete das Projekt Herstellung des elektronischen Spiels Tic-Tac-Toe mit der Klasse 4e.

Marco Ammann, Auszubildender zum Mechatroniker bei der Firma Knoll, führte das Projekt an drei Tagen an der Berta-Hummel-Schule in Bad Saulgau durch. Jeweils acht Kinder wurden in fünf Schulstunden von Marco Ammann und drei weiteren Auszubildenden betreut und angeleitet. Nach einer Einführung erhielten die Kinder ein erstklassiges Anleitungsheft sowie einen Beutel mit den Materialien und ein Aluminiumgehäuse. Zunächst galt es, mit der Ständerbohrmaschine zu boh-

ren, zu entgraten und dann das Gehäuse zu polieren, was den Kindern sichtlich Spaß machte.

Danach wurden die Schalter angebracht. Unter den fachmännischen Augen der Auszubildenden wurden die LED montiert und die Batteriebox eingeklebt. Besonders das Verdrahten erforderte viel Geduld. Eine weitere Herausforderung stellte das Verlöten der Kabel dar, was die Kinder nach der Einarbeitung immer mehr begeisterte.

Wie selbstverständlich ergaben sich Expertengespräche, Fachbegriffe wurden benutzt und die Ausbildungsmöglichkeiten im Unternehmen Knoll wurden erörtert. Die Kinder machten dabei wertvolle Erfahrungen, konnten sie so doch ein Stück an der Erwachsenenwelt teilhaben. Ein Funktionstest des Spiels bildete den Abschluss. Stolz nahmen die Kinder das Spiel mit nach Hause. In der Abschlussrunde zeigte sich, wie wertvoll die Erfahrungen für die Kinder waren.



Marco Amann (links), Auszubildender der Firma Knoll, betreut die Grundschüler der Berta-Hummel-Schule bei der Herstellung des elektronischen Spiels Tic-Tac-Toe.

FOTO: PRIVAT